Der



Wirkung von Schredderschüssen / Video Stand 16.06.2018

Schon mehrfach haben wir an dieser Stelle die Auswirkungen von so genannten Schredderschüssen angesprochen. Firmen und Behörden schweigen lieber über dieses Thema, betroffene Bürger messen ihm in der Regel keine besondere Bedeutung zu. Fotos zu bekommen, ist nahezu aussichtslos. Beim Knall muss man nahe beim Schredders sein und schon eine schussbereite Kamera in der Hand halten. Zwei Aufnahmen haben wir hier veröffentlicht (siehe Mitteilung des BV vom 03.04.2018).

Auslöser sind meist nicht völlig entleerte Tanks in Fahrzeugen, mitunter auch Gasflaschen im angelieferten Schrott, die noch eine Restmenge an Gas enthalten. Je nach Menge der explosiven Stoffe fallen die Verpuffungen unterschiedlich stark aus.

Durch unsere Kontakte zum BUND Riesa wurden wir auf Herrn Dipl.Ing. Peter Gebhardt <u>www.ifu-tech.de</u> aufmerksam, der bei youtube zwei Videos über Schredderschüsse eingestellt hat. Hier das mit 9 Sekunden etwas längere:

https://www.youtube.com/watch?v=PmzfNVqcbpk

Herr Gebhardt ist technischer Sachverständiger des Bundes für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) und des Bundesverbandes Bürgerinitiativen Umweltschutz (BBU) im Ausschuss des Bundesministeriums für Umwelt (BMU) zur Anpassung der TA-Luft an die BVT-Merkblätter.

Bei einer solchen Verpuffung öffnen sich zuerst die Explosionsklappen am Schredder. Mit ungeheurer Wucht werden große, hochgradig schadstoffbelastete Staubmengen frei in die Umwelt ausgestoßen. Mit einer Verzögerung von einigen Sekunden hat die Druckwelle auch die Entstaubungsanlage überwunden, aus deren Abluftkamin dann die zweite Staubwelle entweicht.

Es versteht sich von selbst, dass nach einem solchen Ereignis eine grundlegende Überprüfung der gesamten Anlage zu erfolgen hat, ehe der normale Betrieb wieder aufgenommen werden kann. Explosionsklappen können sich verformen und sind undicht. Auffangvorrichtungen für Stäube (z. B. Textilsäcke) können zerstört und unwirksam geworden sein.

Nachdem wir am 18.04.2018 an einem Vormittag drei Schredderschüsse registrieren konnten, müssen wir annehmen, dass bei Firma Steil eine solche Überprüfung zumindest an diesem Tage nicht stattgefunden hat. Hier ist die Aufsichtsbehörde gefordert, ein Meldesystem für diese Ereignisse zu installieren und die Einhaltung von anschließenden Kontrollen zu überprüfen.